

Vorwort

Der vorliegende Sammelband ist das Ergebnis des „Zweiten Internationalen DoktorandInnenkollegs Nachhaltige Raumentwicklung 2008“ (DOKONARA), das vom 21. bis zum 24. September 2008 im Universitätszentrum Obergurgl, einer Außenstelle der Universität Innsbruck, stattgefunden hat. Ziel dieser Veranstaltung war es neben einem konstruktiven Dialog mit KollegInnen und ExpertInnen verschiedenster Fachgebiete vor allem auch die internationale Kooperation und Vernetzung im Wissenschaftsbereich zu forcieren. Insgesamt 21 Doktorandinnen und Doktoranden aus den Bereichen Architektur, Ethnologie, Geographie, Landschaftsarchitektur, Sozial- und Kulturanthropologie und Soziologie nahmen am DOKONARA 2008 teil.

Das Doktorandenkolleg entstand aus einer gemeinsamen Idee der Universität Innsbruck, der Universität Kassel und der Hochschule Liechtenstein. Bereits beim ersten DOKONARA 2007, welches in Liechtenstein stattgefunden hat, sind DoktorandInnen verschiedenster europäischer Universitäten mit ProfessorInnen und KollegInnen aus den eigenen Reihen in einen konstruktiven Dialog getreten. Durch inhaltlich anregende Gespräche und Diskussionen wurden die einzelnen Arbeiten kritisch reflektiert und die einzelnen TeilnehmerInnen erhielten wertvolle Beiträge für die eigene Arbeit.

Im vorliegenden Reader sind Auszüge und Zwischenstände der diskutierten Doktoratsarbeiten abgedruckt. Mit großer Wahrscheinlichkeit werden einige der hier abgedruckten Texte noch Änderungen und Weiterentwicklungen bis zur endgültigen Fassung der Doktoratsarbeiten erfahren. Der Sammelband ist unter folgenden Gesichtspunkten zu lesen: einerseits kann er für andere DoktorandInnen interessante inhaltliche, wie auch methodische Hinweise zur Erarbeitung der eigenen Doktorarbeit liefern, andererseits wird ein kurzer Einblick in Arbeiten unterschiedlicher Disziplinen gewährt, welche sich aber alle mit dem Thema der nachhaltigen Raumentwicklung beschäftigen. Gleichzeitig spiegeln nachstehende Ausführungen den aktuellen Forschungsstand zum Thema wider.

Abschließend ist es uns ein großes Anliegen allen mitwirkenden Doktorandinnen und Doktoranden zu danken. Ein weiteres Dankeschön gilt den teilnehmenden Professoren Ulf Hahne, Markus Schermer, Marlies Schneider, Alan Scott, Werner Spillmann, Hans-Henning von Winning sowie Franz Rest, Peter Haimayer, Hans Haid, Gotthard Scheiber und Kurt Scharr, die sich während des gesamten Kollegs die Zeit genommen haben, um mit jungen Wissenschaftlern offen und konstruktiv zu arbeiten. Des Weiteren möchten wir uns bei Herrn Vizerektor Tilmann Märk bedanken, der das DOKONARA 2008 großzügig unterstützte. Ganz besonderer Dank gilt zudem Professor Martin Coy, der uns mit sehr viel Zeit, Engagement und wertvollen Tipps bei der Organisation des Kollegs unterstützt hat.

Karin Saurwein, Stefan Obkircher, Wolfgang Andexlinger